



# INFODESASTA

## Geflüchtete an der Uni Siegen: Refugees Welcome!

**Seit dem 19. Juli dient die Dreifachturnhalle am Adolf-Reichwein-Campus als Notunterkunft für Geflüchtete.**

Vor einigen Wochen erreichte die Universität eine Anfrage der Bezirksregierung Arnsberg, in der die Möglichkeit der Aufnahme von Geflüchteten erfragt wurde. Der Kanzler signalisierte daraufhin seine Bereitschaft, in den darauffolgenden Wochen zeichneten sich jedoch keine konkreten Planungen ab.

Innerhalb kürzester Zeit wurde die Unterkunft dann sehr schnell konkret: am Donnerstag, den 16. Juli wurde die Turnhalle begangen, überprüft und für geeignet befunden. Schließlich wurde die Entscheidung

umgehend verkündet, die Maßnahme in die Wege geleitet. DRK, Feuerwehr und THW sorgten so schnell für die Verlegung eines Bodenbelags und die Aufstellung von knapp 200 Betten, dass die Halle sogar einen Tag früher als geplant bezogen werden konnte. Das Studierendenwerk sorgt seitdem dreimal täglich für die Verpflegung.

Die Geflüchteten sollen nur wenige Tage in der Notunterkunft bleiben müssen, so lange jedoch in den „regulären“ Erstaufnahmeeinrichtung kein Platz ist, werden sie in Siegen bleiben. Voraussichtlich bis zum 18. Oktober hat diese „Übergangslösung“ bestand, so lange hat die Universität die Halle zur Verfügung gestellt. Dann beginnt die Vorlesungszeit.

Wir sind sehr froh darüber, so positives Feedback aus der Studierendenschaft zu erfahren und möchten alle dazu aufrufen, die Geflüchteten willkommen zu heißen und so gut wie möglich zu unterstützen. Wer sich einbringen möchte, findet auf der nächsten Seite verschiedene Kontaktdaten.

Bitte beachtet: der Platz in unserem Infoblatt ist natürlich begrenzt - über unsere Homepage erhaltet ihr ausführliche Berichte und Hintergründe. Dort haben wir auch eine Übersichtsseite eingerichtet, auf der wir ständig die aktuellsten Informationen, Mitteilungen und Artikel sammeln.

Markus Ludwig / AStA-Referat für Presse- & Öffentlichkeitsarbeit

### Zum Thema: Kontakte

Infos und Kontakte zum Thema Geflüchtetenunterkunft an der Uni Siegen.

*Mehr auf Seite 2*

### StuPa & FSRe gewählt

Die Ergebnisse der Wahlen der Fachschaftsräte und des Studierendenparlaments.

*Mehr auf Seite 3*

### Flexi bleibt geöffnet!

AStA-Rektoratsvorlage hat Verantwortliche von Samstagsoffnung überzeugt.

*Mehr auf Seite 4*

## Kontakte und Anlaufstellen

Wir suchen weiter nach **Dolmetscher\*innen** für verschiedene Sprachen. Dazu benötigen wir für unsere Kartei eure Namen, die Sprache(n), die ihr beherrscht, eure Telefonnummer und Mailadresse - per Mail ([asta@uni-siegen.de](mailto:asta@uni-siegen.de)) oder direkt bei uns im Büro.

Die Kleiderkammer des DRK ist mittlerweile durch die enormen **Kleiderspenden** ausgelastet. Über die geplante Einrichtung eines Umsonstladens werden wir zeitnah informieren.

Wer sich an der **Kinderbetreuung** (Säuglings- bis Jugendlichenalter) beteiligen

möchte, wendet sich bitte per Mail an das Gleichstellungsbüro der Universität ([gleichstellungsbeauftragte@uni-siegen.de](mailto:gleichstellungsbeauftragte@uni-siegen.de))

**Spielzeug- und Sportmaterialienspenden** können in der AWO-Geschäftsstelle (Koblenzer Str. 136 schräg ggü. der Siegerlandhalle) abgegeben werden. Die Spenden sollten „noch in einen vollen Koffer“ passen, also nicht zu groß sein.

Weitere Infos & Kontakte findet ihr auf unserer Homepage.

Markus Ludwig / *AStA-Referat für Presse- & Öffentlichkeitsarbeit*

## Refugees Welcome!

Refugees Welcome ist eine studentische Initiative der Uni Siegen zur Verbesserung der Geflüchteten-situation in Siegen und Umgebung. Wer sich einbringen möchte, erreicht die Initiative per Mail an [refugeeswelcome@uni-siegen.de](mailto:refugeeswelcome@uni-siegen.de) oder auf ihrer facebook-Seite ([www.tinyurl.com/rwsiegen](http://www.tinyurl.com/rwsiegen)).

Die AG Geflüchtetenhilfe erreicht ihr per Mail an [gefuechtetenhilfe.siegen@web.de](mailto:gefuechtetenhilfe.siegen@web.de) oder auf facebook ([www.tinyurl.com/aggsiegen](http://www.tinyurl.com/aggsiegen))

Markus Ludwig / *AStA-Referat für Presse- & Öffentlichkeitsarbeit*

## Beratungsangebot des Frauen helfen Frauen e.V.

Die **Gleichstellungsauftragne der Universität Siegen bietet in Kooperation mit Frauen helfen Frauen e.V. eine Beratung für Frauen an.** Diese findet im Rahmen einer offenen Sprechstunde immer **donnerstags (13-15 Uhr) im Raum AR-SSC 113** statt.

Ohne Voranmeldung können Frauen hier direkt durch eine Mitarbeiterin von Frauen helfen Frauen e.V. beraten werden. Als externe

Beratungsstelle arbeiten Frauen helfen Frauen e.V. und die Mitarbeiterinnen unabhängig von universitären Strukturen und Hierarchien.

Außerhalb der offenen Sprechstunde gibt es die Möglichkeit, sich direkt mit Frauen helfen Frauen e.V. in Verbindung zu setzen, Kontaktdaten findet ihr unter [frauenhelfenfrauen-siegen.de](http://frauenhelfenfrauen-siegen.de).

Jan-Uwe Schmidt / *AStA-Referat für Soziales*

## Angebot für Frauen, die...

- Probleme in ihrer Beziehung haben,
- körperliche, seelische oder sexualisierte Gewalt erfahren haben,
- unter ihrem Essverhalten / einer Essstörung leiden,
- ihre Lebenssituation überdenken möchten,
- Schwierigkeiten am Arbeitsplatz haben,
- Informationen zum psychosozialen Netz in Siegen suchen
- oder andere Anliegen thematisieren möchten.

## FSRe und StuPa konstituieren sich

**Vom 15. bis 19. Juni fanden die Wahlen zum Studierendenparlament und den Fachschaftsräten statt.**

Der sechsköpfige Wahlausschuss, der die Vorbereitung und Durchführung der Wahl übernommen hatte, bedankt sich im Wahlprotokoll (abrufbar auf unserer Homepage) bei allen, „die an der Durchführung der Wahl beteiligt waren. Neben den vielen Wahlhelfer\*innen, welche die Wahlstände betreut haben, danken wir besonders den wenigen Helfer\*innen bei der Auszählung. [...] Dank gilt auch den Mitarbeiter\*innen der Universität Siegen sowie dem AStA.“

Insgesamt gab es 18.494 wahlberechtigte Studierende - davon nahmen lediglich 1.360 an der StuPa-Wahl teil. Daraus folgt

eine Wahlbeteiligung von 7,35% (2,35% Anstieg ggü. der vorigen Wahl), die Fachschaftsräte wählten 7,31% der Wahlberechtigten.

Aus den abgegebenen Stimmen setzt sich folgende Sitzverteilung der 25 Mandate zusammen: Juso HSG (6 Sitze), JU HSG (5), Fak4StuPa (4), GLL (3), gaW (3), Si.Asi (2), LHG (2).

Das Studierendenparlament konstituierte sich am 08. Juli. Der Wahlausschuss wurde entlastet, das StuPa-Präsidium gewählt (fortan bestehend aus Birthe Schildknecht (Juso HSG) und Julian Siebel (JU HSG)) und Organisatorisches besprochen. Die 1. Sitzung findet am 29. Juli, 18 Uhr statt.

Markus Ludwig / AStA-Referat für Presse- & Öffentlichkeitsarbeit

## Eure Werbung auf dem Monitor im Mensafoyer?

**Unser Monitor hängt nach der Reparatur bald wieder am gewohnten Platz im Mensafoyer am Adolf-Reichwein-Campus.** Jede studentische Gruppe kann ihn für Werbung oder Bekanntmachungen nutzen. Im optimalen Fall passt

ihr eure Infos unserer Formatvorlage mit den Maßen 1920x1080px an. Eine einfache Mail an asta@uni-siegen.de genügt!

Markus Ludwig / AStA-Referat für Presse- & Öffentlichkeitsarbeit

## Wir sind für euch da!

**In der vorlesungsfreien Zeit ändern sich unsere Öffnungszeiten.** Wir sind weiterhin täglich erreichbar, von 10 bis 14 Uhr ist unser Büro von Montag bis Freitag besetzt. Beglaubigungen können von Dienstag bis Donnerstag ausgestellt werden.

Bitte beachtet auch, dass in der Zeit vom 27. Juli bis zum 18. September das Sozialreferat montags und freitags geschlossen bleiben muss.

Der AStA-Shop bleibt vom 17. August bis zum 20. September geschlossen. Bis dahin (und ab dem 21. September) gelten die eingeschränkten Öffnungszeiten von 11 bis 14 Uhr. Ab dem 12. Oktober kann wieder täglich im Shop eingekauft und gedruckt werden.

Ihr findet uns am Adolf-Reichwein-Campus in den Räumen AR-H 215-218, oberhalb von Bibliothek und Kultcafé. Der AStA-Shop befindet sich seit dem auslaufenden Semester im ehemaligen StuPa-Raum (AR-M 002), zugänglich über die Empore im AR-Mensafoyer.

Markus Ludwig / AStA-Referat für Presse- & Öffentlichkeitsarbeit

# Gute Neuigkeiten für studentische Eltern: Flexi bleibt samstags geöffnet!

**Der AStA nimmt regelmäßig an den Sitzungen der Lenkungsgruppe Familiengerechte Hochschule teil, die sich mit allen familiären Anliegen von Hochschulangehörigen beschäftigt.**

Nachdem auf Antrag des AStA u.a. durch studentische Qualitätsverbesserungsmittel die Samstagsöffnung der Flexiblen Kinderbetreuung Flexi an der Uni möglich gemacht wurde, wurde nach einer Bedarfsabfrage die Öffnungszeit gekürzt. Nachdem ursprünglich Kinder von 8:30 bis 16:30 Uhr betreut werden konnten, wurde nach diesem Beschluss samstags bereits um 12:30 Uhr die Flexi geschlossen. Das hatte wiederum zur logischen Folge, dass die Nachfrage weiter sank, da Kompaktseminar nicht mehr abgedeckt werden konnten. Daraufhin wurde eine Absprache des Rektorates an uns herangetragen, die vorsah, die Samstagsbetreuung komplett einzustellen.

Auf der Sitzung der Lenkungsgruppe am 15. Juni haben wir der Gruppe dar-

gelegt, warum wir die Schließung der Flexi an Samstagen für fahrlässig halten. Nachdem wir unseren Punkt klar gemacht hatten, wurden wir gebeten eine schriftliche Ausformulierung anzufertigen, die wir schließlich dem Rektorat zukommen ließen.

Unsere Kritik fußte unter anderem auf der vorgelegten Statistik des Studierendenwerks, die sich auf einen Zeitraum bezog, in dem acht der zwölf Samstage bereits vorlesungsfrei waren. Sie wies zwei Wochen nach Ende des Vorlesungszeitraumes (quasi mit Ende der ersten Klausurphase) einen deutlichen Abfall auf. Außerdem fehlte der Hauptgrund des Bedarfes an Samstagen: die gestiegene Anzahl von Kompaktseminaren an Wochenenden, die vor allem in der Vorlesungszeit stattfinden. Im LSF sind im kompletten Wintersemester 14/15 an Samstagen 282 Veranstaltungen registriert, 230 davon bis zum 17. Juli.

Darüber hinaus ist ein konstantes Betreuungsangebot vor allem für Studierende mit

Kleinkindern aus pädagogischer Sicht eine Notwendigkeit. Die Kinder werden in einer ihnen bekannten Umgebung von ihnen vertrauten Personen betreut. Den eingebrachten Vorschlag von individuell eingesetzten Babysitter\*innen lehnten wir ab und belegten unsere Einstellung unter anderem mit Befragungen von Studierenden aus dem Jahr 2008, die genau das berichteten.

Unsere Vorlage hat überzeugt: In der Rektoratssitzung vom 30. Juni wurde daraufhin die Finanzierung des Flexi-Betreuungsangebots in der bestehenden Form für die nächsten 5 Jahre beschlossen - einschließlich der Samstagsbetreuung in vollem Umfang bis 16.30 Uhr. Ab wann das Angebot wieder verlängert werden kann, muss noch mit den Verantwortlichen des Studierendenwerks besprochen werden.

Jan-Uwe Schmidt und  
Markus Ludwig / AStA-  
Referat für Soziales und  
Referat für Presse- &  
Öffentlichkeitsarbeit

## Kontakt

AStA der Universität Siegen  
Adolf-Reichwein-Straße 2  
57068 Siegen

Ihr findet uns von Montag bis Freitag von 10 bis 14 Uhr oberhalb der Hauptbibliothek im Raum AR-H 215-218.

**Büro** 0271/740 - 4600  
**SozRef** 0271/740 - 4601  
**Shop** 0271/740 - 4602

**Web** asta.uni-siegen.de  
 AStAUniSiegen  
 AStAUniSiegen